

Berufsbild Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d)

Lagerarbeiten sind nur etwas für ungelernte Kräfte? Von wegen! Fachkräfte für Logistik sorgen dafür, dass Millionen von Gütern in die Welt gelangen. Und das nach einem System, das wirtschaftlich, fristgerecht und reibungslos funktioniert. Bei uns lernst du wie es geht!

Ausbildungsdauer:	3 Jahre
Berufsschule:	BSZ Konrad Zuse Hoyerswerda
Abschlussprüfung:	IHK Dresden
Ausbildungsvoraussetzungen:	Guter Realschulabschluss oder sehr guter Hauptschulabschluss Verantwortungs- und Gefahrenbewusstsein Motivation, Neugierde und Lernbereitschaft Sorgfalt und Genauigkeit Zuverlässigkeit, Teamorientierung und Kommunikationsfähigkeit
Wichtige Schulfächer:	Mathematik: Um Lagerkennzahlen ermitteln und auswerten zu können Deutsch: Rechtschreibung und Ausdruck sind wichtig zum Ausfüllen von Fracht-, Versand- und Lagerunterlagen Englisch: Zur Verständigung mit ausländischen Lieferanten und Fernfahrern
Duale Ausbildung:	Berufsschulunterricht in Blockform oder an bestimmten Wochentagen Praktische Ausbildung im Ausbildungsbetrieb Zwischenprüfung vor Ende des 2. Lehrjahres, bestehend aus zwei Teilen (schriftlich und praktisch) Abschlussprüfung vor Ende 3. Lehrjahr, schriftliche und praktische Arbeitsaufgabe
Ausbildungsinhalte:	Annahme, Kontrolle, Lagerung und Bearbeitung von Gütern Transport, Kommissionierung und Verpackung von Gütern Verladung und Versand von Gütern sowie Planung von Touren Arbeitsorganisation, Information und Kommunikation Logistische Prozesse, qualitätssichernde Maßnahmen Einsatz von Arbeitsmitteln, z. B. Gabelstapler, Kräne, Hebebühnen, Buchen in Warenwirtschaftssystemen
Aufstiegsweiterbildungen:	Logistikmeister Technischer Betriebswirt Bereich Logistik Fachwirt für Logistiksysteme Studium mit Bachelorabschluss

Anforderungen:	<p>Schutzkleidung (Sicherheitsschuhe)</p> <p>Räumliches Vorstellungsvermögen (Verstauen von Gütern)</p> <p>Wahrnehmungs- und Bearbeitungsgeschwindigkeit (schnelles Prüfen von Papieren auf Richtigkeit und Vollständigkeit)</p> <p>Reaktionsgeschwindigkeit (Stoppen von Gabelstaplern in Gefahrensituationen)</p> <p>Auge-Hand-Koordination (Bedienen von Hebezeugen)</p> <p>Befähigung zum Planen und Organisieren (Zuteilen von Be- und Entladezeiten, Lagerplätzen)</p> <p>Räumliche Orientierung (Zurechtfinden in großen und unübersichtlichen Lagerhallen und Regalen)</p>
Kompetenzen:	<p>Leistungs- und Einsatzbereitschaft (Erkennen von Arbeitsengpässen beim Verladen)</p> <p>Sorgfalt (Lieferungen für Versand korrekt zusammenstellen)</p> <p>Verantwortungsbewusstsein und –bereitschaft (vorschriftsmäßiges Einlagern, um Mensch und Umwelt nicht zu schädigen)</p> <p>Selbstständige Arbeitsweise (eigenständiges Erkennen der Aufgaben)</p> <p>Umsicht (Berücksichtigung des Umfelds beim Führen von Gabelstaplern, Kränen, Hebebühnen)</p>
Interesse an:	<p>Verwaltend-organisatorischen Tätigkeiten wie z. B. Kontrollieren von angelieferten Waren auf Vollständigkeit oder Berechnen von Frachtgewicht</p> <p>Kaufmännisch-organisatorischen Tätigkeiten wie z. B. das Bestellen von Waren bei geeigneten Anbietern</p> <p>Praktisch-konkreten Tätigkeiten, beispielsweise das Bedienen von Fördersystemen, Hebezeugen, Regalbediengeräten</p>
Arbeitsorte:	<p>Lagerhallen, Fabrikhallen, Kühlhäuser</p> <p>Lagerplätze im Freien, im Büro</p> <p>Beschäftigung in vielen Branchen</p>